



ISC AG

Innovative Systems Consulting

Smart Solution



Dynamische Ermittlung der Losfixen Kosten mit Update im Materialstamm

Um das Potential der optimierenden Losgrößenverfahren in der Disposition vollständig ausschöpfen zu können, ist es notwendig, die losfixen Kosten periodisch zu aktualisieren. Nur so ist es möglich, das Kostenminimum exakt zu bestimmen und die Produktivität zu optimieren.

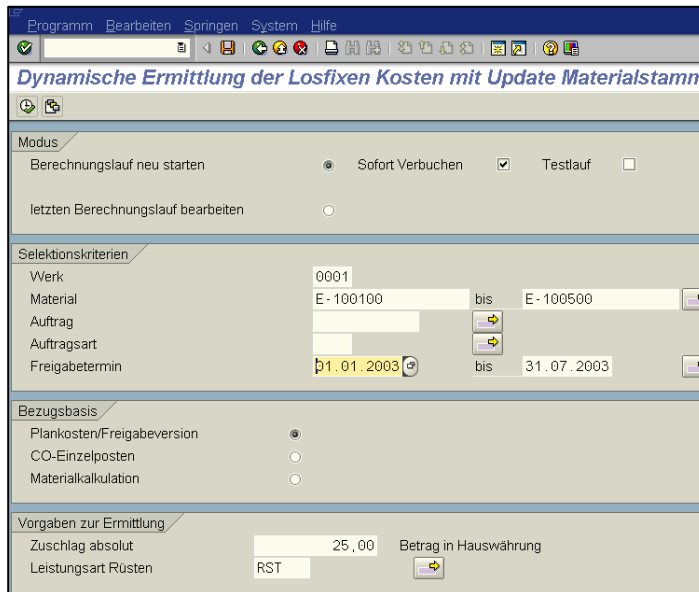
Als Berechnungsbasis können Sie die Rüstkosten des zuletzt freigegebenen Fertigungsauftrags, die Ist-Kosten des letzten abgelieferten Fertigungsauftrages oder eine bestimmte Version der Produktkalkulation, plus ein frei zu definierender Zuschlagswert zur Abbildung von Gemeinkostenanteilen etc. verwenden. In diesem Programm haben Sie die Möglichkeit über das Feld <Leistungsart Rüsten> auf jede im System hinterlegte Leistungsart zuzugreifen und diese zur Bildung Ihrer Losfixen Kosten zu nutzen.

Als Bearbeitungsfunktionen steht eine Simulationsmöglichkeit, eine separate Speichermöglichkeit der Berechnungsergebnisse sowie die direkte Aktualisierung des Materialstamms mit dem Berechnungsergebnis zur Verfügung.

Es können einzelne Materialien und auch die kompletten Materialstammsätze bearbeitet werden.



Der Einstieg



Programme Bearbeiten Springen System Hilfe

Dynamische Ermittlung der Losfixen Kosten mit Update Materialstamm

Modus

Berechnungslauf neu starten Sofort Verbuchen Testlauf

letzten Berechnungslauf bearbeiten

Selektionskriterien

Werk 0001

Material E-100100 bis E-100500

Auftrag

Auftragsart

Freigabetermin 01.01.2003 bis 31.07.2003

Bezugsbasis

Plankosten/Freigabeversion

CO-Einzelposten

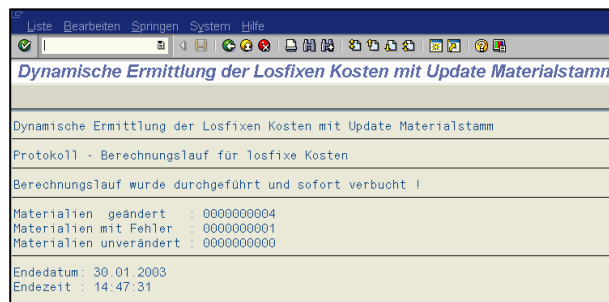
Materialkalkulation

Vorgaben zur Ermittlung

Zuschlag absolut 25,00 Betrag in Hauswährung

Leistungsart RST

Wenn Sie die Materialstammsätze sofort aktualisieren wollen, werden Sie über ein Protokoll über das Ergebnis der Verbuchung informiert. In diesem Protokoll werden Ihnen alle geänderten, fehlerhaften und unveränderten Materialien angezeigt.



Liste Bearbeiten Springen System Hilfe

Dynamische Ermittlung der Losfixen Kosten mit Update Materialstamm

Dynamische Ermittlung der Losfixen Kosten mit Update Materialstamm

Protokoll - Berechnungslauf für losfixe Kosten

Berechnungslauf wurde durchgeführt und sofort verbucht !

Materialien geändert : 0000000004

Materialien mit Fehler : 0000000001

Materialien unverändert : 0000000000

Enddatum: 30.01.2003

Endezeit : 14:47:31

Das Ergebnis Ihres letzten Berechnungslaufes können Sie sich jederzeit über den Modus <letzten Berechnungslauf bearbeiten> im Dialog, anzeigen lassen. Die



Angabe erfolgt in einem SAP ALV Grid, zudem können Sie diese Liste drucken oder exportieren.

Bearbeitung im Dialog

Berechnungslauf für das Update der Losfixen Kosten

Anzahl der selektierte Sätze: 0000000005

Status	Material	Werk	gebucht	Losf.Kosten N...	Losf.Kosten ...	Geändert am	Meldungstext
●●●	E-100100	0001	<input checked="" type="checkbox"/>	31,64	25,00	30.01.2003	Das Material E-100100 wird geändert
●●●	E-100200	0001	<input checked="" type="checkbox"/>	41,00	30,00	30.01.2003	Das Material E-100200 wird geändert
●●●	E-100300	0001	<input type="checkbox"/>	105,00	25,64	30.01.2003	Die Konzerndaten des Materials E-100300 sind von Benutzer STAD
●●●	E-100400	0001	<input checked="" type="checkbox"/>	91,64	85,36	30.01.2003	Das Material E-100400 wird geändert
●●●	E-100500	0001	<input checked="" type="checkbox"/>	41,00	31,55	30.01.2003	Das Material E-100500 wird geändert

Anhand des Verarbeitungstatus erkennen Sie, welche Materialien, wie bearbeitet wurden. Sie sehen anhand des Meldungstextes, warum Materialien (Sperrung durch anderen Benutzer bzw. Validierungsfehler durch geändertes Materialstammcustomizing) ggf. nicht verbucht werden konnten. Für diese Materialien können Sie aus diesem Modus direkt und realtime die Losfixen Kosten im Materialstamm aktualisieren, in dem Sie die jeweilige Zeile markieren und über den Button "Update" verbuchen.

Durch die Gegenüberstellung der alten und der neu berechneten Losfixen Kosten erkennen Sie auf einen Blick Ausreißer und können diese gezielt bearbeiten.

Hinweis: Größere Selektionen sollten aus Performancegründen immer als Hintergrundjob eingeplant werden

Voraussetzungen:

SAP R/3 ab Release 4.6
Remotezugang